



Medienmitteilung

Sperrfrist: 26.11.2018, 9.15 Uhr

06 Industrie und Dienstleistungen

Beschäftigungsbarometer im 3. Quartal 2018

Solides Beschäftigungswachstum im 3. Quartal 2018

Im 3. Quartal 2018 ist die Gesamtbeschäftigung (Anzahl Stellen) im Vergleich zum Vorjahresquartal um 1,6% gestiegen (+0,1% zum Vorquartal; saisonbereinigte Zahlen). In Vollzeitäquivalenten stieg die Beschäftigung im selben Zeitraum um 1,8%. In der gesamten Wirtschaft wurden 13 500 offene Stellen mehr gezählt als im entsprechenden Vorjahresquartal (+23%) und der Indikator der Beschäftigungsaussichten zeigt weiterhin nach oben (+1,0%). Dies geht aus den neuen Zahlen des Bundesamtes für Statistik (BFS) hervor.

Gemäss der Beschäftigungsstatistik wies die Schweiz im 3. Quartal 2018 insgesamt 5,07 Millionen Beschäftigte auf. Dies entspricht einer Zunahme von 1,6% (+80 000 Stellen) innert Jahresfrist. Sowohl im sekundären (Industrie und Baugewerbe) als auch im tertiären Sektor (Dienstleistungen) stieg die Beschäftigung um 1,8% (+19 000 Stellen) bzw. 1,6% (+61 000 Stellen).

Beschäftigte (in Mio.)	3. Quartal 2018	Vergleich mit 3. Quartal 2017	
		%	
Total	5,070	+1,6	↗
2. Sektor	1,097	+1,8	↗
3. Sektor	3,973	+1,6	↗
Total saisonbereinigt	5,051	+0,1 ¹	↗
Total Vollzeitäquivalente	3,953	+1,8	↗

¹ gegenüber dem vorangehenden Quartal

Bei den saisonbereinigten Werten nahm die totale Beschäftigung im Vergleich zum Vorquartal um 0,1% zu. Im sekundären Sektor ist eine Zunahme der saisonbereinigten Beschäftigung von 0,6% zu beobachten und im tertiären Sektor wurde das Vorquartalsniveau gehalten. In Vollzeitäquivalenten belief sich das Beschäftigungsvolumen insgesamt auf 3,953 Millionen Stellen (+1,8% gegenüber dem Vorjahresquartal). Die Beschäftigung in Vollzeitäquivalenten stieg im sekundären (+19 000 Einheiten, +1,9%) und auch im tertiären Sektor (+49 000 Einheiten, +1,7%) an.

Starkes Beschäftigungswachstum im sekundären Sektor

Im sekundären Sektor war das Beschäftigungswachstum sowohl im Baugewerbe (+5000; +1,6%) als auch im verarbeitenden Gewerbe (+13 000; +1,9%) positiv. Obwohl insgesamt positiv, hat sich der tertiäre Sektor je nach Wirtschaftsabschnitt unterschiedlich entwickelt. Das stärkste Wachstum ist erneut im Gastgewerbe zu beobachten (+11 000; +4,2%). Einen Beschäftigungsrückgang meldeten dagegen, wie schon im Vorquartal, die Wirtschaftsabschnitte Handel (−10 000; −1,7%) sowie Kredit- und Versicherungsgewerbe (−3000; −1,3%).

Beschäftigte (in 1000)		3. Quartal 2018	Vergleich mit 3. Quartal 2017	
Wahl der Wirtschaftsabschnitte			%	
C	Verarbeitendes Gewerbe	682	+1,9	↗
F	Baugewerbe	361	+1,6	↗
G	Handel	624	-1,7	↘
H+J	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	418	+2,4	↗
I	Gastgewerbe	264	+4,2	↗
K	Kredit- und Versicherungsgewerbe	233	-1,3	↘
M-N	Unternehmensbezogene Dienstleistungen	799	+3,0	↗
P	Unterrichtswesen	355	+0,9	↗
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	742	+2,9	↗

Alle Regionen zeigen eine positive Beschäftigungslage

Im 3. Quartal 2018 zeigte die Entwicklung der Beschäftigung in allen Grossregionen nach oben: Im Jahresvergleich nahm die Beschäftigung zwischen 0,1% (Tessin) und 3,0% (Genferseeregion) zu. Im sekundären Sektor verzeichnete nur die Grossregion Tessin einen Rückgang (−2,7%). In den restlichen Grossregionen waren Zunahmen zwischen 0,5% (Ostschweiz) und 3,8% (Genferseeregion) zu beobachten. Der tertiäre Sektor vermeldete in allen Grossregionen einen Anstieg der Beschäftigten.

Weiterhin mehr offene Stellen

In der gesamten Wirtschaft wurden 13 500 offene Stellen mehr gezählt als im entsprechenden Vorjahresquartal (+23%), +32% im sekundären und +20% im tertiären Sektor. Die Quote der offenen Stellen entsprach im Total 1,4%, im sekundären Sektor 1,7% und im tertiären Sektor 1,3%.

	3. Quartal 2018	Vergleich mit 3. Quartal 2017	
		%	
• Offene Stellen (in 1000)	72,1	+23,0	↗
• Indikator der Beschäftigungsaussichten	1,03	+1,0	↗
• Schwierigkeiten bei der Rekrutierung von qualifiz. Arbeitskräften (%)	33,1	+3,4 ¹	↗

¹ in Prozentpunkten

Stabile Beschäftigungsaussichten

Der Indikator der Beschäftigungsaussichten ist gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen (1,03; +1,0%), was darauf hindeutet, dass die Beschäftigung weiterhin im gleichen Tempo wie in den Vorquartalen wachsen dürfte. Der Anstieg ist vor allem dem sekundären Sektor zu verdanken (1,05; +1,6%). Im tertiären Sektor stieg der Indikator nur geringfügig an (1,03; +0,8%).

Im 3. Quartal 2018 umfassten die Unternehmen, die den Personalbestand im nächsten Quartal beibehalten wollen, 72,1% der Gesamtbeschäftigung (gegenüber 73,4% im Vorjahresquartal). Diejenigen Unternehmen, die eine Erhöhung der Beschäftigtenzahl planen, machten 10,3% der Beschäftigten aus (9,3% im Vorjahresquartal) und jene, die einen Beschäftigungsabbau beabsichtigen, 4,3% (gegenüber 5,0% im Vorjahresquartal).

Mehr Schwierigkeiten bei der Rekrutierung von qualifiziertem Personal

Es überrascht nicht, dass die Schwierigkeiten bei der Personalrekrutierung von gelernten Arbeitskräften im Vergleich zum Vorjahresquartal weiter zugenommen haben (33,1%; +3,4 Prozentpunkte). Besonders markant sind die Schwierigkeiten im sekundären Sektor (44,4% gegenüber 38,2% im Vorjahr), mit Werten von über 50% in der Fertigungsindustrie (50,9%), der Uhrenindustrie (61,5%) und der Maschinenindustrie (61,1%).

Neue Grundgesamtheit seit dem 2. Quartal 2015

Im zweiten Quartal 2015 wurde die Stichprobe der Beschäftigungsstatistik (BESTA) angepasst und auf die neue Grundgesamtheit der Statistik der Struktur und Demografie von Unternehmen (STATENT) ausgeweitet. Die STATENT, die die bisherige Betriebszählung (BZ) abgelöst hat, basiert hauptsächlich auf den Daten der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV).

Alle Datenreihen zur BESTA wurden durch eine Indexierungsmethode mit den Ergebnissen der neuen Stichprobe verknüpft, sodass sich die absoluten Bestände der revidierten Reihen nun in derselben Grössenordnung wie jene der STATENT bewegen.

Im 1. Quartal 2018 wurde die Stichprobe der Beschäftigungsstatistik erneuert. In der Folge wurden die Zeitreihen seit dem 2. Quartal 2015 revidiert.

Auskunft

INFO BESTA, BFS, Sektion Konjunkturerhebungen, Tel.: +41 58 467 23 70,

e-mail: diffusion.besta@bfs.admin.ch

Medienstelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: media@bfs.admin.ch

Online-Angebot

Weiterführende Informationen und Publikationen: www.bfs.admin.ch/news/de/2018-0235

Statistik zählt für Sie: www.statistik-zaehlt.ch

Abonnieren des NewsMails des BFS: www.news-stat.admin.ch

BFS-Internetportal: www.statistik.ch

Verfügbarkeit der Resultate

Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

In Übereinstimmung mit den entsprechenden Gesetzen haben die Schweizerische Nationalbank und das Staatssekretariat für Wirtschaft die Daten der Beschäftigungsstatistik fünf Arbeitstage vor der Publikation dieser Medienmitteilung erhalten, um ihren Aufgaben nachkommen zu können. Jene Kantone und Grossstädte, die eine Verdichtung ihrer Stichprobe vorgenommen haben, haben die Daten für ihre Region zwei Arbeitstage vor der Publikation erhalten. Den Presseagenturen wurde der Text mit einem Embargo von 15 Minuten zugestellt.

Methodischer Anhang

Das Beschäftigungsbarometer zeigt die Entwicklung von konjunkturrelevanten Indikatoren zur Arbeitsnachfrage. Die veröffentlichten Indikatoren basieren auf der Beschäftigungsstatistik (BESTA) des BFS.

Beschäftigungsstatistik (BESTA)

Die BESTA ist eine Stichprobenerhebung, die quartalsweise bei ungefähr 18 000 Unternehmen mit insgesamt 65 000 Betrieben des sekundären und tertiären Sektors durchgeführt wird. Es werden Daten erhoben zu Beschäftigten, offenen Stellen, Schwierigkeiten bei der Personalrekrutierung und Beschäftigungsaussichten.

Beschäftigte

Die BESTA berücksichtigt die Beschäftigten der Betriebe des sekundären und tertiären Sektors. Gemäss der im Jahr 2011 eingeführten neuen Definition müssen Unternehmen ihre Beschäftigten in vier Beschäftigtenkategorien unterteilt erfassen, wobei auch Beschäftigte mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als sechs Stunden (Beschäftigungsgrad unter 15%) anzugeben sind. Personen mit mehr als einer Stelle werden pro Stelle, die sie besetzen, erfasst. Nicht berücksichtigt werden Angestellte von Privathaushalten.

Vollzeitäquivalente

Die Beschäftigung in Vollzeitäquivalenten erhält man, indem das Arbeitsvolumen in eine Vollzeitbeschäftigung umgerechnet wird. Die Beschäftigung in Vollzeitäquivalenten wird für die BESTA ebenfalls erfasst und seit der Revision 2015 direkt auf der Basis der Stichprobengewichtung geschätzt.

Offene Stellen

Im Rahmen der BESTA werden die Unternehmen gebeten, Auskunft darüber zu geben, wie viele Stellen am Ende des Berichtsquartals offen sind. Unter einer offenen Stelle (neu geschaffen, unbesetzt oder frei werdend) versteht man eine Stelle, die die Arbeitgeberin / der Arbeitgeber unmittelbar oder in naher Zukunft neu besetzen will und für deren Neubesetzung aktive Schritte zur Rekrutierung externer Kandidatinnen/Kandidaten unternommen wurden oder werden. Die Ergebnisse der Statistik der offenen Stellen in absoluten Werten sowie der Anteil offener Stellen sind ab dem 2. Quartal 2003 erhältlich. Für die vorhergehenden Perioden sind nur Daten in Indexform verfügbar. Aus methodologischen Gründen werden die Resultate der Branche 78 «Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften» ausgeschlossen.

Der Anteil offener Stellen

Der Anteil offener Stellen setzt sich aus dem Verhältnis aus offenen Stellen und der Arbeitsnachfrage (besetzte + offene Stellen) zusammen, d.h.:

$$\text{Anteil offener Stellen} = \frac{\text{Offene Stellen}}{\text{Arbeitsnachfrage}} \times 100$$

Schwierigkeiten bei der Personalrekrutierung

Im Rahmen der BESTA geben die Betriebe am Ende des Berichtsquartals an, ob das gesuchte Personal einfach, mit Schwierigkeiten oder gar nicht gefunden wurde, und zwar für vier Bildungsniveaus. Die Resultate werden als Synthese oder detailliert für jedes Bildungsniveau veröffentlicht und entweder nach der Anzahl Betriebe gewichtet oder nach der Anzahl Beschäftigter, die diese Betriebe umfassen.

Voraussichtliche Beschäftigungsentwicklung

Im Rahmen der BESTA werden die Betriebe gefragt, ob sie beabsichtigen, ihren für das aktuelle Quartal angegebenen Personalbestand im kommenden Quartal aufrechtzuerhalten, zu erhöhen oder zu reduzieren. Anhand dieser Antworten wird der Indikator der Beschäftigungsaussichten erstellt, dessen Skala von 0,50 (Reduktion) über 1,0 (Aufrechterhaltung) bis 1,5 (Erhöhung) reicht.

Detaillierungsgrad

Aufgrund der schwachen Bestände werden die Ergebnisse von Statistiken zu den offenen Stellen, den Schwierigkeiten bei der Rekrutierung von qualifiziertem Personal und der voraussichtlichen Beschäftigungsentwicklung auf Ebene der Wirtschaftsabschnitte veröffentlicht und auf einige grosse Wirtschaftsabteilungen und Grossregionen beschränkt.

Saisonbereinigung

Die saisonbereinigten Zahlen ergeben sich aus der statistischen Methode X12-ARIMA, die die Einflüsse saisonaler Faktoren in einer Zeitreihe neutralisiert. Bei dieser Methode wird die gesamte Zeitreihe für jedes neue Quartal frisch berechnet.

Entwicklung der Beschäftigung



Quelle: BFS – Beschäftigungsstatistik (BESTA)

© BFS 2018

Quote der offenen Stellen



Quelle: BFS – Beschäftigungsstatistik (BESTA)

© BFS 2018

T1 Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen (Vollzeit und Teilzeit)

Wirtschaftsbranchen Abschnitte und Abteilungen			Beschäftigte in 1000				Veränderung in % zum Vorjahresquartal		Frauen- anteil in %	Teilzeit- anteil in %
			2017-II	2017-III	2018-II	2018-III	2018-II	2018-III		
B-S	5-96	TOTAL	4 944	4 990	5 048	5 070	2,1	1,6	46,1	39,7
B-F	5-43	SEKTOR 2	1 073	1 078	1 087	1 097	1,3	1,8	23,9	16,2
B	5-9	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	5	5	5	5	- 1,2	- 0,9	12,7	13,9
C	10-33	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	667	669	676	682	1,4	1,9	30,6	17,2
	10-12	Herstellung von Nahrungsmitteln und Tabakerz.	86	88	87	89	0,8	0,9	42,1	26,7
	13-15	Herstellung von Textilien und Bekleidung	15	15	15	15	1,7	- 0,9	61,4	30,9
	16-18	Herstellung von Holzwaren, Papier und Druckerz.	69	69	68	69	- 1,6	- 0,9	25,4	22,2
	19-20	Kokerei, Mineralölverarb. u. Herstel. von chem. Erz.	30	30	30	30	2,8	2,6	30,1	12,8
	21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	46	46	47	47	1,8	1,2	43,8	13,5
	22-23	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	40	41	40	40	- 0,8	- 0,8	25,1	14,3
	24-25	Herstellung von Metallerzeugnissen	96	96	97	100	0,9	3,5	18,9	14,6
	26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und Uhren	103	102	108	110	5,6	7,8	40,5	13,8
	27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	33	32	32	32	- 1,9	- 2,4	26,3	11,5
	28	Maschinenbau	78	78	78	79	0,6	1,4	18,9	14,4
	29-30	Fahrzeugbau	16	16	17	16	5,6	1,9	13,0	9,0
	31-33	Sonstige Herstellung von Waren, Rep. und Inst.	55	55	56	55	1,6	- 0,2	29,0	21,3
	D	35	Energieversorgung	29	29	29	29	- 0,5	- 0,5	20,5
E	36-39	Wasserversorgung, Beseitigung von Umweltverschmutz.	19	19	20	20	4,4	4,8	20,9	26,7
F	41-43	Baugewerbe/Bau	353	356	357	361	1,2	1,6	11,9	13,5
	41-42	Hoch- und Tiefbau	115	117	118	118	2,3	0,5	9,9	10,0
	43	Sonstiges Ausbaugewerbe	238	238	240	243	0,7	2,2	12,9	15,2
G-S	45-96	SEKTOR 3	3 872	3 912	3 961	3 973	2,3	1,6	52,3	46,2
G	45-47	Handel, Instandhaltung und Rep. von Kraftfahrzeugen	633	634	628	624	- 0,8	- 1,7	48,2	34,2
	45	Handel und Reparatur von Motorfahrzeugen	90	90	92	93	1,8	2,6	19,0	20,1
	46	Grosshandel	233	231	227	224	- 2,6	- 3,1	37,0	22,6
	47	Detailhandel	310	312	309	307	- 0,2	- 1,8	65,3	46,9
H	49-53	Verkehr und Lagerei	243	241	249	248	2,6	2,7	26,5	30,1
	49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	120	120	121	120	0,5	0,3	16,3	22,7
	50-51	Schifffahrt und Luftfahrt	16	16	17	18	7,9	8,7	40,6	22,5
	52	Lagerei sowie Erbring. v. sonst. Dienstl. für den Verk.	58	58	59	59	2,6	1,9	29,4	22,9
I	53	Post-, Kurier- und Expressdienste	48	47	51	51	6,0	7,6	42,1	58,8
	55-56	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	250	253	262	264	5,0	4,2	56,4	46,1
	55	Beherbergung	78	78	77	78	- 0,6	- 0,1	58,2	31,8
	56	Gastronomie	172	176	185	186	7,5	6,0	55,7	52,1
J	58-63	Information und Kommunikation	165	166	170	170	3,0	2,1	26,9	29,8
	58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien und Rundfunk	35	34	34	34	- 1,2	0,0	41,8	49,9
	61	Telekommunikation	28	28	27	28	- 2,4	- 1,9	25,4	15,8
K	62-63	Informationstechnologische und Informationsdienstl.	103	104	109	108	5,9	3,9	22,5	27,1
	64-66	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstl.	235	236	232	233	- 0,9	- 1,3	41,5	25,3
	64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	121	121	117	118	- 3,3	- 2,6	40,2	22,3
	65	Versicherungen	48	48	48	47	- 1,0	- 1,8	49,5	29,1
L	66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstl. verb. Tätigk.	66	67	68	68	3,5	1,5	38,4	27,9
	68	Grundstücks- und Wohnungswesen	64	65	67	67	4,6	2,2	51,0	60,3
	69-75	Erbringung von freiberufl., wissen. u. techn. Dienstl.	428	430	440	443	2,8	2,9	42,0	36,2
M	69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	86	85	88	89	2,1	4,0	54,6	44,0
	70	Unternehmensverwaltung u. -führung; Unternehmensber.	117	121	123	124	4,4	3,0	41,2	33,4
	71	Architektur- und Ingenieurbüros	133	133	137	137	3,3	2,7	31,9	31,6
	72	Forschung und Entwicklung	24	25	26	27	5,8	7,0	40,3	24,5
	73-75	Sonstige freiberufl., wissen. und techn. Dienstl.	67	66	66	66	- 0,9	0,1	48,2	45,0
N	77-82	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstl.	337	346	349	357	3,8	3,1	43,0	52,4
	77+79-82	Erbringung von sonst. wirtschaftlichen Dienstl. (ohne 78)	213	218	220	223	3,2	2,2	50,8	54,9
	78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	124	128	130	134	4,6	4,7	30,1	48,1
O	84	Öffentliche Verwaltung	199	204	202	202	1,7	- 1,2	47,5	39,5
P	85	Erziehung und Unterricht	349	352	356	355	2,0	0,9	62,4	64,0
Q	86-88	Gesundheits- und Sozialwesen	712	721	733	742	3,0	2,9	76,4	61,3
	86	Gesundheitswesen	404	408	415	422	2,8	3,4	76,7	59,1
	87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	192	194	196	197	2,1	1,5	76,3	61,5
	88	Sozialwesen (ohne Heime)	116	119	122	123	5,2	3,4	75,4	68,7
R	90-93	Kunst, Unterhaltung und Erholung	100	101	103	102	2,7	0,3	45,7	62,1
S	94-96	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	158	161	169	169	6,6	4,6	68,4	62,9

T2 Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen - Total, saisonbereinigte Zeitreihen¹

Wirtschaftsbranchen Abschnitte und Abteilungen			Beschäftigte in 1000 saisonbereinigt					Veränderung in % zum Vorquartal			
			2017-III	2017-IV	2018-I	2018-II	2018-III	2017-IV	2018-I	2018-II	2018-III
B-S	5-96	TOTAL	4 970	4 998	5 029	5 048	5 051	0,6	0,6	0,4	0,1
B-F	5-43	SEKTOR 2	1 072	1 075	1 080	1 085	1 091	0,4	0,4	0,5	0,6
B	5-9	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	5	5	5	5	5	0,4	-1,0	-0,1	-0,1
C	10-33	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	667	669	672	676	680	0,4	0,5	0,6	0,5
	10-12	Herstellung von Nahrungsmitteln und Tabakerz.	88	87	87	87	88	-0,9	0,1	0,6	1,1
	13-15	Herstellung von Textilien und Bekleidung	15	15	15	15	15	-2,5	2,7	-0,6	-0,5
	16-18	Herstellung von Holzwaren, Papier und Druckerz.	69	69	69	68	68	0,1	-0,8	-0,2	-0,1
	19-20	Kokerei, Mineralölverarb. u. Herstel. von chem. Erz.	30	30	30	30	30	0,9	0,0	1,3	0,3
	21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	46	47	47	47	47	0,7	0,0	0,3	0,2
	22-23	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	41	40	40	40	40	-0,5	-0,6	0,0	0,3
	24-25	Herstellung von Metallerzeugnissen	96	96	97	97	99	0,3	0,6	0,9	1,7
	26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und Uhren	102	104	107	108	110	2,2	2,4	1,6	1,3
	27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	32	32	32	32	32	0,2	-1,2	0,2	-1,5
	28	Maschinenbau	78	78	78	78	79	0,5	0,2	0,3	0,4
	29-30	Fahrzeugbau	16	16	16	17	16	-0,8	1,3	2,5	-1,1
	31-33	Sonstige Herstellung von Waren, Rep. und Inst.	55	55	56	56	55	-0,6	1,5	0,9	-2,0
D	35	Energieversorgung	29	29	29	29	29	-0,3	-0,3	-0,1	0,2
E	36-39	Wasserversorgung, Beseitigung von Umweltverschmutz.	19	19	20	20	20	1,4	2,6	0,0	0,6
F	41-43	Baugewerbe/Bau	351	353	355	355	357	0,8	0,4	0,0	0,5
	41-42	Hoch- und Tiefbau	115	116	115	116	115	1,1	-0,5	0,3	-0,4
	43	Sonstiges Ausbaugewerbe	236	237	239	239	241	0,5	0,8	0,0	0,9
G-S	45-96	SEKTOR 3	3 900	3 926	3 948	3 961	3 961	0,7	0,6	0,3	0,0
G	45-47	Handel, Instandhaltung und Rep. von Kraftfahrzeugen	634	631	630	631	623	-0,5	-0,1	0,1	-1,2
	45	Handel und Reparatur von Motorfahrzeugen	90	91	91	92	92	1,7	-0,1	0,9	0,2
	46	Grosshandel	231	229	229	226	224	-0,7	-0,2	-1,2	-1,0
	47	Detailhandel	312	311	310	312	307	-0,5	-0,1	0,6	-1,7
H	49-53	Verkehr und Lagerei	243	249	251	251	250	2,7	0,5	0,2	-0,6
	49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	121	123	122	123	122	0,9	-0,1	0,0	-0,5
	50-51	Schifffahrt und Luftfahrt	16	17	17	17	17	4,1	4,8	-1,2	0,7
	52	Lagerei sowie Erbring. v. sonst. Dienstl. für den Verk.	58	58	59	59	59	0,0	1,5	0,3	0,2
	53	Post-, Kurier- und Expressdienste	47	52	52	51	51	10,5	-1,1	-0,6	-0,9
I	55-56	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	253	256	260	262	263	1,3	1,7	0,7	0,4
	55	Beherbergung	78	77	78	78	78	-0,9	1,4	-0,6	0,1
	56	Gastronomie	175	179	182	184	185	2,4	1,8	1,2	0,5
J	58-63	Information und Kommunikation	166	170	171	170	170	1,9	1,0	-0,6	-0,3
	58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien und Rundfunk	34	34	35	34	34	0,4	1,8	-2,0	-0,1
	61	Telekommunikation	28	28	28	27	28	-0,3	-0,8	-2,5	1,7
	62-63	Informationstechnologische und Informationsdienstl.	104	107	108	109	108	3,1	1,2	0,3	-0,7
K	64-66	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstl.	235	234	233	233	232	-0,5	-0,2	-0,1	-0,5
	64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	121	118	118	117	118	-2,1	-0,5	-0,5	0,5
	65	Versicherungen	48	48	48	48	47	0,0	-1,1	0,3	-1,0
	66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstl. verb. Tätigk.	67	67	68	68	68	-0,1	1,6	-0,2	0,2
L	68	Grundstücks- und Wohnungswesen	66	65	67	67	67	-1,0	4,0	-1,0	0,4
M	69-75	Erbringung von freiberufl., w. wissen. u. techn. Dienstl.	430	434	437	440	443	0,9	0,6	0,7	0,7
	69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	85	87	88	88	89	2,3	0,5	0,5	0,7
	70	Unternehmensverwaltung u. -führung; Unternehmensber.	120	121	122	123	124	0,6	0,6	0,7	1,1
	71	Architektur- und Ingenieurbüros	133	135	135	137	137	1,5	-0,5	1,6	0,0
	72	Forschung und Entwicklung	25	25	26	26	26	1,3	2,2	0,6	2,8
	73-75	Sonstige freiberufl., w. wissen. und techn. Dienstl.	66	65	67	66	66	-1,2	2,7	-1,0	-0,3
N	77-82	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstl.	332	337	345	343	343	1,6	2,2	-0,5	-0,1
	77+79-82	Erbringung von sonst. wirtschaftlichen Dienstl. (ohne 78)	216	218	218	219	221	1,2	0,0	0,6	0,5
	78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	116	118	130	122	121	2,4	9,9	-5,8	-0,9
O	84	Öffentliche Verwaltung	204	205	200	202	202	0,4	-2,3	1,1	-0,4
P	85	Erziehung und Unterricht	354	357	357	358	357	1,0	0,0	0,1	-0,2
Q	86-88	Gesundheits- und Sozialwesen	720	724	728	735	740	0,5	0,7	1,0	0,7
	86	Gesundheitswesen	407	409	411	416	421	0,5	0,6	1,2	1,1
	87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	194	195	196	197	197	0,6	0,6	0,1	0,2
	88	Sozialwesen (ohne Heime)	119	119	121	122	123	0,7	1,1	1,3	0,3
R	90-93	Kunst, Unterhaltung und Erholung	100	101	101	102	100	0,8	0,1	0,6	-1,1
S	94-96	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	161	164	166	169	169	1,9	1,3	1,4	-0,1

fett: saisonale und deshalb saisonbereinigte Wirtschaftsabteilungen und -abschnitte

¹ Die Saisonbereinigung der aggregierten Reihen wurde mit der direkten Methode durchgeführt.

Dies hat zur Folge, dass die Summe der Teilreihen nicht der bereinigten Gesamtreihe entspricht.

T3 Beschäftigung in Vollzeitäquivalenten nach Wirtschaftsabteilungen

Wirtschaftsbranchen Abschnitte und Abteilungen			Vollzeitäquivalente in 1000				Veränderung in % zum Vorjahresquartal		Frauen- anteil in %
			2017-II	2017-III	2018-II	2018-III	2018-II	2018-III	
B-S	5-96	TOTAL	3 850	3 885	3 925	3 953	2,0	1,8	39,5
B-F	5-43	SEKTOR 2	980	985	994	1 004	1,4	1,9	20,3
B	5-9	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	5	5	5	5	- 0,4	- 0,5	9,0
C	10-33	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	609	611	618	623	1,6	2,0	27,2
	10-12	Herstellung von Nahrungsmitteln und Tabakerz.	75	76	75	76	0,0	0,4	37,0
	13-15	Herstellung von Textilien und Bekleidung	12	12	12	12	1,9	- 0,5	56,4
	16-18	Herstellung von Holzwaren, Papier und Druckerz.	61	61	60	60	- 1,7	- 1,7	20,1
	19-20	Kokerei, Mineralölverarb. u. Herstel. von chem. Erz.	28	28	29	29	3,3	3,1	27,5
	21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	44	44	44	45	1,9	1,3	41,7
	22-23	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	38	38	37	38	- 0,6	- 0,3	21,7
	24-25	Herstellung von Metallerzeugnissen	89	88	90	92	1,5	4,1	15,7
	26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und Uhren	96	96	102	104	5,8	8,1	38,9
	27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	31	31	31	30	- 1,6	- 2,5	24,4
	28	Maschinenbau	72	73	73	74	0,7	1,2	16,1
	29-30	Fahrzeugbau	15	16	16	16	6,2	1,9	11,8
	31-33	Sonstige Herstellung von Waren, Rep. und Inst.	48	49	50	49	2,4	- 0,1	24,2
D	35	Energieversorgung	25	25	25	25	- 0,7	0,2	16,6
E	36-39	Wasserversorgung, Beseitigung von Umweltverschmutz.	16	16	17	17	2,9	3,2	14,7
F	41-43	Baugewerbe/Bau	326	328	329	334	1,1	1,8	8,2
	41-42	Hoch- und Tiefbau	108	110	111	111	2,7	1,0	7,2
	43	Sonstiges Ausbaugewerbe	218	218	218	223	0,3	2,3	8,7
G-S	45-96	SEKTOR 3	2 869	2 900	2 932	2 949	2,2	1,7	46,1
G	45-47	Handel, Instandhaltung und Rep. von Kraftfahrzeugen	515	518	511	512	- 0,7	- 1,2	42,3
	45	Handel und Reparatur von Motorfahrzeugen	80	80	81	81	1,2	1,9	13,5
	46	Großhandel	203	203	198	197	- 2,4	- 3,2	33,0
	47	Detailhandel	232	235	233	234	0,1	- 0,6	60,0
H	49-53	Verkehr und Lagerei	201	201	204	205	1,1	1,6	21,9
	49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	105	105	105	105	- 0,7	0,3	13,4
	50-51	Schifffahrt und Luftfahrt	14	14	16	16	9,4	10,0	37,8
	52	Lagerei sowie Erbring. v. sonst. Dienstl. für den Verk.	51	52	52	53	2,4	2,7	25,5
	53	Post-, Kurier- und Expressdienste	30	31	31	31	1,2	0,4	36,9
I	55-56	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	182	183	190	193	4,3	5,3	50,7
	55	Beherbergung	63	62	63	63	1,0	1,3	52,6
	56	Gastronomie	119	121	126	130	6,0	7,4	49,7
J	58-63	Information und Kommunikation	138	140	143	143	4,2	2,0	23,0
	58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien und Rundfunk	25	25	25	25	0,2	0,0	38,0
	61	Telekommunikation	27	27	26	26	- 2,9	- 2,3	23,2
	62-63	Informationstechnologische und Informationsdienstl.	86	88	93	92	7,5	3,8	18,9
K	64-66	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstl.	207	208	204	205	- 1,3	- 1,6	38,2
	64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	108	108	105	106	- 3,2	- 2,2	37,0
	65	Versicherungen	42	42	41	41	- 2,0	- 3,1	47,1
	66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstl. verb. Tätigk.	57	58	58	58	2,8	0,6	34,0
L	68	Grundstücks- und Wohnungswesen	38	39	39	39	4,9	0,6	47,7
M	69-75	Erbringung von freiberufl., wiss. u. techn. Dienstl.	338	338	347	352	2,7	4,1	36,7
	69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	65	64	66	67	0,1	4,3	48,5
	70	Unternehmensverwaltung u. -führung; Unternehmensber.	95	95	100	101	5,2	6,1	37,4
	71	Architektur- und Ingenieurbüros	110	111	113	114	2,3	2,1	26,3
	72	Forschung und Entwicklung	21	22	23	24	5,9	8,0	37,4
	73-75	Sonstige freiberufl., wiss. und techn. Dienstl.	46	46	46	47	0,4	2,4	42,9
N	77-82	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstl.	228	235	239	243	5,0	3,4	33,4
	77+79-82	Erbringung von sonst. wirtschaftlichen Dienstl. (ohne 78)	136	139	140	143	3,4	3,1	38,7
	78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	92	96	99	100	7,4	3,9	25,8
O	84	Öffentliche Verwaltung	161	162	162	162	0,7	0,2	41,5
P	85	Erziehung und Unterricht	220	222	227	226	3,1	1,6	58,4
Q	86-88	Gesundheits- und Sozialwesen	493	499	509	514	3,2	3,0	72,6
	86	Gesundheitswesen	280	282	289	292	3,2	3,4	72,7
	87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	141	143	144	145	2,1	1,5	72,8
	88	Sozialwesen (ohne Heime)	72	74	77	78	5,8	4,7	71,9
R	90-93	Kunst, Unterhaltung und Erholung	54	57	57	57	5,5	0,5	38,2
S	94-96	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	95	98	99	100	4,1	2,1	66,0

T4 Beschäftigte nach Grossregionen (Vollzeit und Teilzeit)

Wirtschaftssektoren Grossregionen	Beschäftigte in 1000				Veränderung in % zum Vorjahresquartal		Frauen- anteil in %	Teilzeit- anteil in %
	2017-II	2017-III	2018-II	2018-III	2018-II	2018-III	2018-III	2018-III
TOTAL	4 944	4 990	5 048	5 070	2,1	1,6	46,1	39,7
Genferseeregion	921	926	948	954	3,0	3,0	46,1	37,4
Espace Mittelland	1 020	1 026	1 033	1 036	1,3	0,9	47,1	42,7
Nordw estschw eiz	663	675	683	689	3,0	2,0	45,9	39,3
Zürich	992	1 000	1 013	1 016	2,1	1,6	46,7	40,9
Ostschw eiz	631	637	641	646	1,6	1,3	44,4	38,3
Zentralschw eiz	490	499	502	503	2,4	0,8	46,9	41,6
Tessin	227	226	227	227	0,0	0,1	43,6	31,7
SEKTOR 2	1 073	1 078	1 087	1 097	1,3	1,8	23,9	16,2
Genferseeregion	154	154	158	160	2,8	3,8	22,4	12,7
Espace Mittelland	256	255	258	261	1,0	2,5	25,3	18,5
Nordw estschw eiz	168	169	170	171	0,9	1,4	23,8	14,1
Zürich	138	137	138	139	0,0	1,7	22,5	16,8
Ostschw eiz	188	190	190	191	1,2	0,5	22,7	16,8
Zentralschw eiz	117	119	121	122	3,1	2,7	25,8	19,6
Tessin	52	54	52	52	0,4	- 2,7	25,8	10,6
SEKTOR 3	3 872	3 912	3 961	3 973	2,3	1,6	52,3	46,2
Genferseeregion	767	772	790	794	3,0	2,9	50,9	42,4
Espace Mittelland	764	771	775	775	1,4	0,4	54,4	50,9
Nordw estschw eiz	495	506	514	518	3,7	2,3	53,2	47,6
Zürich	854	863	876	876	2,5	1,6	50,6	44,8
Ostschw eiz	443	447	451	455	1,7	1,6	53,5	47,3
Zentralschw eiz	372	380	380	381	2,2	0,2	53,7	48,7
Tessin	176	173	175	175	- 0,1	1,0	48,9	38,1

Grossregionen

Genferseeregion
Espace Mittelland
Nordw estschw eiz
Zürich
Ostschw eiz
Zentralschw eiz
Tessin

Kantone

Genf, Wallis, Waadt
Bern, Freiburg, Jura, Neuenburg, Solothurn
Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt
Zürich
Appenzell A. Rh., Appenzell I. Rh., Glarus, Graubünden, St. Gallen, Schaffhausen, Thurgau
Luzern, Nidw alden, Obw alden, Schw yz, Uri, Zug
Tessin

T5 Beschäftigte nach Grossregionen (Vollzeit und Teilzeit) - Total, saisonbereinigte Zeitreihen ¹

Wirtschaftssektoren Grossregionen	Beschäftigte in 1000 saisonbereinigt					Veränderung in % zum Vorquartal			
	2017-III	2017-IV	2018-I	2018-II	2018-III	2017-IV	2018-I	2018-II	2018-III
TOTAL	4 970	4 998	5 029	5 048	5 051	0,6	0,6	0,4	0,1
Genferseeregion	925	934	943	949	954	1,0	0,9	0,6	0,5
Espace Mittelland	1 020	1 023	1 030	1 032	1 030	0,2	0,7	0,1	- 0,1
Nordwestschweiz	672	673	679	684	685	0,2	0,9	0,7	0,2
Zürich	996	1 003	1 009	1 012	1 012	0,7	0,5	0,3	0,0
Ostschweiz	636	639	642	643	644	0,5	0,5	0,1	0,2
Zentralschweiz	496	504	499	502	500	1,6	- 1,0	0,7	- 0,4
Tessin	226	225	225	227	227	- 0,6	- 0,1	0,9	0,0
SEKTOR 2	1 072	1 075	1 080	1 085	1 091	0,4	0,4	0,5	0,6
Genferseeregion	153	155	156	157	159	1,1	0,8	0,8	1,1
Espace Mittelland	253	255	256	258	259	0,7	0,4	0,7	0,8
Nordwestschweiz	168	169	170	170	170	0,5	0,4	0,1	0,4
Zürich	136	136	138	138	139	0,1	1,2	- 0,2	0,6
Ostschweiz	188	189	188	189	189	0,4	- 0,1	0,5	- 0,2
Zentralschweiz	119	120	121	121	122	1,5	0,9	- 0,1	0,3
Tessin	53	52	52	52	52	- 2,4	- 1,2	0,6	0,2
SEKTOR 3	3 900	3 926	3 948	3 961	3 961	0,7	0,6	0,3	0,0
Genferseeregion	772	779	788	792	794	1,0	1,1	0,5	0,3
Espace Mittelland	767	768	775	774	771	0,0	0,9	0,0	- 0,5
Nordwestschweiz	503	503	510	514	514	- 0,1	1,5	0,8	0,0
Zürich	861	866	870	875	875	0,6	0,4	0,6	0,0
Ostschweiz	448	450	454	454	455	0,5	0,7	0,1	0,3
Zentralschweiz	378	384	377	381	379	1,5	- 1,6	1,0	- 0,7
Tessin	173	172	173	175	175	- 0,5	0,2	1,0	0,4

fett: saisonale und deshalb saisonbereinigte Wirtschaftsabteilungen und -abschnitte

¹ Die Saisonbereinigung der aggregierten Reihen wurde mit der direkten Methode durchgeführt.

Dies hat zur Folge, dass die Summe der Teilreihen nicht der bereinigten Gesamtreihe entspricht.

Grossregionen

Genferseeregion
Espace Mittelland
Nordwestschweiz
Zürich
Ostschweiz
Zentralschweiz
Tessin

Kantone

Genf, Wallis, Waadt
Bern, Freiburg, Jura, Neuenburg, Solothurn
Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt
Zürich
Appenzell A. Rh., Appenzell I. Rh., Glarus, Graubünden, St. Gallen, Schaffhausen, Thurgau
Luzern, Nidwalden, Obwalden, Schwyz, Uri, Zug
Tessin

T6 Offene Stellen nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen

Wirtschaftsbranchen Abschnitte und Abteilungen			Offene Stellen in 1000						Veränderung ¹			Quote der offenen Stellen
			2017-II	2017-III	2017-IV	2018-I	2018-II	2018-III	2018-II	2018-III	2018-III	
B-S	5-96	TOTAL	60,1	58,6	62,1	70,6	73,7	72,1	22,6%	23,0%	1,4%	
		TOTAL saisonbereinigt	58,5	59,9	65,1	67,9	71,7	73,8	5,6%	3,0%	1,4%	
B-F	5-43	SEKTOR 2	13,7	14,1	15,0	18,3	19,6	18,5	42,7%	31,9%	1,7%	
		SEKTOR 2 saisonbereinigt	13,3	14,7	15,8	17,3	19,0	19,4	9,6%	2,1%	1,7%	
C	10-33	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	10,3	10,5	11,0	12,6	14,0	13,1	36,3%	24,3%	1,9%	
	24-25	Herstellung von Metallerzeugnissen	1,5	1,5	1,4	1,6	1,6	1,5	5,1%	- 2,3%	1,5%	
	26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und Uhren	2,0	2,1	2,6	3,2	3,3	2,9	64,6%	36,5%	2,5%	
	28	Maschinenbau	1,6	1,7	1,8	1,9	2,1	2,1	29,9%	20,5%	2,6%	
F	41-43	Baugewerbe/Bau	2,9	2,9	3,3	4,8	4,9	4,6	68,0%	57,4%	1,3%	
G-S	45-96	SEKTOR 3	46,3	44,6	47,1	52,3	54,1	53,6	16,7%	20,2%	1,3%	
		SEKTOR 3 saisonbereinigt	45,1	45,4	49,2	50,5	52,7	54,6	4,3%	3,7%	1,4%	
G	45-47	Handel, Instandhaltung und Rep. von Kraftfahrzeugen	9,0	7,1	7,5	7,9	9,4	9,1	4,9%	28,3%	1,4%	
H	49-53	Verkehr und Lagerei	3,3	2,9	2,7	3,3	3,1	3,8	- 6,8%	32,6%	1,5%	
I	55-56	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	3,2	3,6	2,9	3,8	4,0	4,2	22,3%	17,1%	1,6%	
J	58-63	Information und Kommunikation	4,2	3,4	3,9	4,0	5,4	4,7	30,4%	38,0%	2,7%	
	62-63	Informationstechnologische und Informationsdienstl.	3,4	2,7	3,2	3,2	4,6	3,9	34,3%	44,2%	3,5%	
K	64-66	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstl.	5,1	5,1	5,7	4,9	5,2	5,2	0,6%	1,8%	2,2%	
L-M	68-75	Grundst.- u. Wohnwesen; freiberufl., wiss., techn. Dienstl.	6,8	8,2	8,8	9,4	9,4	9,9	38,0%	21,7%	1,9%	
	77+79-82	Erbringung von sonst. wirtschaftlichen Dienst. (ohne 78)	1,8	1,9	2,5	2,9	2,8	2,6	51,9%	36,9%	1,2%	
O	84	Öffentliche Verwaltung	1,8	1,9	1,8	2,4	1,9	2,1	6,0%	12,4%	1,0%	
P	85	Erziehung und Unterricht	1,2	1,5	1,4	2,4	2,2	1,8	77,7%	15,7%	0,5%	
Q	86-88	Gesundheits- und Sozialwesen	6,8	6,8	6,9	8,3	8,4	7,9	23,6%	16,6%	1,1%	
R-S	90-96	Kunst, Unterhaltung u. Erholung; sonstige Dienstl.	3,0	2,2	2,8	3,1	2,3	2,2	- 23,5%	- 0,7%	0,8%	

fett: saisonale und deshalb saisonbereinigte Wirtschaftsabteilungen und -abschnitte

¹ Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresquartal. Die Veränderung der saisonbereinigten Werte bezieht sich auf das direkt vorangehende Quartal.

* : aus methodologischen Gründen sind die Daten der Branche 78 momentan nicht verfügbar

T7 Offene Stellen nach Grossregionen

Schweiz Grossregionen	Offene Stellen in 1000						Veränderung in % zum Vorjahresquartal		Quote der offenen Stellen
	2017-II	2017-III	2017-IV	2018-I	2018-II	2018-III	2018-II	2018-III	
SCHWEIZ	60,1	58,6	62,1	70,6	73,7	72,1	22,6%	23,0%	1,4%
Genferseeregion	9,5	9,3	10,3	10,9	10,8	10,8	13,4%	15,4%	1,1%
Espace Mittelland	10,6	10,7	10,4	13,2	13,9	13,9	30,9%	29,3%	1,3%
Nordwestschweiz	9,2	8,3	8,4	9,4	11,1	10,0	20,8%	20,6%	1,4%
Zürich	16,0	15,8	16,1	17,4	19,0	19,5	19,1%	23,1%	1,9%
Ostschweiz	7,1	7,2	8,5	10,2	10,2	9,9	44,8%	37,9%	1,5%
Zentralschweiz	5,9	6,4	7,3	7,9	7,5	7,0	26,6%	10,6%	1,4%
Tessin	1,7	0,9	1,0	1,6	1,1	1,1	- 38,6%	16,8%	0,5%

Grossregionen

Genferseeregion

Espace Mittelland

Nordwestschweiz

Zürich

Ostschweiz

Zentralschweiz

Tessin

Kantone

Genf, Wallis, Waadt

Bern, Freiburg, Jura, Neuenburg, Solothurn

Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt

Zürich

Appenzell A. Rh., Appenzell I. Rh., Glarus, Graubünden, St. Gallen, Schaffhausen, Thurgau

Luzern, Nidwalden, Obwalden, Schwyz, Uri, Zug

Tessin

* : aus methodologischen Gründen sind die Daten der Branche 78 momentan nicht verfügbar

T8 Indikator der Beschäftigungsaussichten

Grossregionen Wirtschaftsbranchen			Indikator der Beschäftigungsaussichten, Gewichtung nach Anzahl der Beschäftigten						Veränderung in % zum Vorjahresquartal	
			2017-II	2017-III	2017-IV	2018-I	2018-II	2018-III	2018-II	2018-III
B-S	5-96	SCHWEIZ	1,03	1,02	1,04	1,04	1,04	1,03	1,1%	1,0%
		Genferseeregion	1,02	1,02	1,03	1,03	1,03	1,04	1,5%	1,7%
		Espace Mittelland	1,04	1,03	1,02	1,04	1,04	1,04	0,6%	1,2%
		Nordwestschweiz	1,03	1,03	1,04	1,05	1,05	1,02	1,1%	- 0,4%
		Zürich	1,03	1,02	1,03	1,04	1,04	1,05	1,2%	2,4%
		Ostschweiz	1,03	1,03	1,04	1,05	1,05	1,03	2,3%	0,6%
		Zentralschweiz	1,04	1,03	1,05	1,06	1,04	1,04	0,5%	0,4%
		Tessin	1,03	1,02	1,05	1,06	1,03	0,99	0,2%	- 2,6%
B-F	5-43	SEKTOR 2	1,04	1,03	1,06	1,07	1,06	1,05	2,4%	1,6%
C	10-33	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	1,05	1,05	1,07	1,07	1,07	1,07	2,7%	1,6%
	24-25	Herstellung von Metallerzeugnissen	1,06	1,06	1,08	1,10	1,09	1,09	3,1%	2,7%
	26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und Uhren	1,10	1,10	1,13	1,11	1,12	1,14	2,0%	3,6%
	28	Maschinenbau	1,09	1,12	1,14	1,14	1,16	1,13	5,8%	1,6%
F	41-43	Baugewerbe/Bau	1,02	0,99	1,03	1,08	1,04	1,01	2,2%	2,1%
G-S	45-96	SEKTOR 3	1,03	1,02	1,03	1,04	1,04	1,03	0,7%	0,8%
G	45-47	Handel, Instandhaltung und Rep. von Kraftfahrzeugen	1,02	1,03	1,01	1,03	1,02	1,04	0,7%	1,3%
H	49-53	Verkehr und Lagerei	1,04	1,03	1,05	1,05	1,05	1,07	1,0%	4,1%
I	55-56	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	1,02	0,98	0,99	1,02	1,01	0,97	- 1,3%	- 1,2%
J	58-63	Information und Kommunikation	1,08	1,07	1,08	1,08	1,10	1,09	2,1%	1,6%
	62-63	Informationstechnologische und Informationsdienstl.	1,13	1,13	1,14	1,12	1,15	1,14	1,4%	0,7%
K	64-66	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstl.	1,03	1,02	1,03	1,04	1,05	1,04	2,0%	2,0%
L-M	68-75	Grundst.- u. Wohnwesen; freiberufl., wiss., techn. Dienstl.	1,03	1,03	1,04	1,04	1,04	1,05	0,8%	2,1%
N	77-82	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstl.	1,04	0,99	1,05	1,09	1,09	1,00	5,1%	0,1%
O	84	Öffentliche Verwaltung	1,03	1,00	1,00	1,02	1,01	1,02	- 2,2%	2,1%
P	85	Erziehung und Unterricht	1,03	1,00	1,01	1,01	1,03	1,00	0,3%	0,3%
Q	86-88	Gesundheits- und Sozialwesen	1,03	1,04	1,03	1,03	1,03	1,03	- 0,1%	- 1,0%
R-S	90-96	Kunst, Unterhaltung u. Erholung; sonstige Dienstl.	1,03	1,02	1,01	1,02	1,02	1,02	- 0,4%	- 0,1%

Lesebeispiel für den Indikator der Beschäftigungsaussichten

Ein Wert höher als 1,00 bedeutet, dass eine Mehrheit der Betriebe (gewichtet nach Anzahl der Beschäftigten) der BESTA gemeldet hatte, ihren für das aktuelle Quartal angegebenen Personalbestand im kommenden Quartal entweder beibehalten oder erhöhen zu wollen. Im nächsten Quartal darf deshalb eine Zunahme der Gesamtbeschäftigtenzahl erwartet werden.

Ein Wert tiefer als 1,00 bedeutet, dass im nächsten Quartal mit einer Abnahme der Gesamtbeschäftigtenzahl gerechnet werden muss.

Ein Wert von 1,00 bedeutet, dass im nächsten Quartal eine Stagnation der Gesamtbeschäftigung erwartet wird.

T9 Voraussichtliche Entwicklung der Zahl der Beschäftigten, in % nach Grossregionen und Wirtschaftsabteilungen

Anteil der Unternehmen, die eine Veränderung ihrer Beschäftigtenzahl für das folgende Quartal gemeldet haben (Gewichtung nach Anzahl der Beschäftigten)

Grossregionen Wirtschaftsbranchen			Gleichbleibende Beschäftigtenzahl		Erhöhung der Beschäftigtenzahl		Reduzierung der Beschäftigtenzahl		Keine Antwort	
			2017-III	2018-III	2017-III	2018-III	2017-III	2018-III	2017-III	2018-III
B-S	5-96	SCHWEIZ	73,4	72,1	9,3	10,3	5,0	4,3	12,2	13,3
		Genferseeregion	73,0	71,1	8,1	10,1	4,8	3,9	14,1	14,9
		Espace Mittelland	73,4	71,9	9,3	9,5	4,9	3,1	12,5	15,5
		Nordw estschw eiz	75,3	74,2	8,4	9,8	4,0	5,9	12,2	10,1
		Zürich	73,5	71,3	9,1	11,8	4,9	3,3	12,6	13,6
		Ostschw eiz	73,9	70,8	10,7	12,1	5,7	6,0	9,7	11,1
		Zentralschw eiz	75,5	75,5	10,2	10,4	4,3	3,8	10,0	10,3
		Tessin	64,3	70,8	12,8	5,7	9,7	7,0	13,2	16,6
B-F	5-43	SEKTOR 2	73,7	72,7	13,5	15,1	7,4	5,9	5,4	6,3
C	10-33	Verarbeitendes Gew erbe/Herstellung von Waren	72,3	73,3	16,4	17,5	6,3	4,2	5,1	5,0
	24-25	Herstellung von Metallerzeugnissen	73,2	75,3	17,0	19,1	4,9	1,5	4,8	4,1
	26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und Uhren	69,2	63,9	23,3	30,3	4,6	3,7	2,9	2,1
	28	Maschinenbau	61,5	61,9	29,7	29,5	7,1	4,1	1,7	4,6
F	41-43	Baugew erbe/Bau	76,1	71,1	7,9	10,8	9,9	9,1	6,1	9,0
G-S	45-96	SEKTOR 3	73,4	71,9	8,2	9,0	4,3	3,9	14,1	15,2
G	45-47	Handel, Instandhaltung und Rep. von Kraftfahrzeugen	80,2	78,7	9,6	11,2	4,4	3,5	5,8	6,7
H	49-53	Verkehr und Lagerei	70,8	67,9	9,0	13,6	3,9	1,6	16,3	16,9
I	55-56	Gastgew erbe/Beherbergung und Gastronomie	73,3	67,8	8,7	9,9	12,1	15,5	5,9	6,8
J	58-63	Information und Kommunikation	71,1	72,1	19,2	20,4	5,9	4,0	3,7	3,5
	62-63	Informationstechnologische und Informationsdienstl.	62,7	61,4	28,8	30,6	3,9	4,1	4,6	3,9
K	64-66	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstl.	78,0	79,4	7,0	8,9	3,1	1,3	12,0	10,5
L-M	68-75	Grundstk- u. Wohn.w esen; freiberufl., w iss., techn. Dienstl.	79,0	76,0	9,7	13,0	4,1	3,5	7,2	7,5
N	77-82	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstl.	63,9	57,4	6,2	7,8	7,0	8,4	22,9	26,4
O	84	Öffentliche Verw altung	52,0	49,4	2,2	2,5	1,9	0,0	44,0	48,1
P	85	Erziehung und Unterricht	60,5	60,0	1,7	1,1	1,5	0,5	36,2	38,4
Q	86-88	Gesundheits- und Sozialw esen	78,5	80,5	9,4	6,8	2,7	2,0	9,4	10,7
R-S	90-96	Kunst, Unterhaltung u. Erholung; sonstige Dienstl.	78,4	77,6	7,4	7,6	4,3	4,8	10,0	10,0

T10 Schwierigkeiten bei der Rekrutierung von gelernten Arbeitskräften

Grossregionen Wirtschaftsbranchen			Qualifizierte Arbeitskräfte ¹ schwer oder nicht gefunden (in %), Gewichtung nach Anzahl Beschäftigten						Differenz zum Vorjahresquartal in Prozentpunkten	
			2017-II	2017-III	2017-IV	2018-I	2018-II	2018-III	2018-II	2018-III
B-S	5-96	SCHWEIZ	29,5	29,7	30,1	30,9	32,3	33,1	2,8	3,4
		Genferseeregion	24,0	25,8	25,8	25,3	29,1	28,7	5,1	2,9
		Espace Mittelland	30,1	30,5	31,1	31,1	32,3	32,1	2,2	1,6
		Nordw estschw eiz	34,5	34,7	34,1	34,9	36,1	40,8	1,6	6,1
		Zürich	32,8	30,9	31,6	34,4	36,1	37,1	3,3	6,2
		Ostschw eiz	29,2	30,8	31,8	33,0	33,4	33,2	4,2	2,4
		Zentralschw eiz	32,2	31,3	31,8	32,7	31,4	32,6	- 0,8	1,2
		Tessin	16,0	15,3	17,0	16,1	16,0	16,6	- 0,0	1,3
B-F	5-43	SEKTOR 2	37,0	38,2	37,6	40,6	41,0	44,4	4,0	6,2
C	10-33	Verarbeitendes Gew erbe/Herstellung von Waren	41,8	44,5	43,4	46,8	46,5	50,9	4,7	6,5
	24-25	Herstellung von Metallzeugnissen	42,5	40,7	42,2	45,9	43,9	50,9	1,4	10,2
	26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und Uhren	51,8	50,8	55,9	56,0	58,3	61,5	6,5	10,8
	28	Maschinenbau	54,9	61,9	58,2	60,3	59,8	61,1	4,9	- 0,8
F	41-43	Baugew erbe/Bau	27,9	26,8	26,6	29,1	30,7	31,8	2,9	5,0
G-S	45-96	SEKTOR 3	27,5	27,4	28,1	28,2	29,9	30,0	2,4	2,7
G	45-47	Handel, Instandhaltung und Rep. von Kraftfahrzeugen	34,6	34,1	35,3	32,1	35,6	34,3	1,1	0,2
H	49-53	Verkehr und Lagerei	22,1	18,9	24,8	25,3	24,9	24,7	2,8	5,7
I	55-56	Gastgew erbe/Beherbergung und Gastronomie	29,7	29,8	31,6	31,2	35,2	32,9	5,5	3,1
J	58-63	Information und Kommunikation	40,6	39,7	44,6	42,5	47,3	49,2	6,7	9,5
	62-63	Informationstechnologische und Informationsdienstl.	38,0	37,0	39,0	35,5	42,7	43,2	4,7	6,2
K	64-66	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstl.	44,4	44,5	44,8	41,1	43,0	43,2	- 1,4	- 1,2
L-M	68-75	Grundstk- u. Wohn.w esen; freiberuf., w iss., techn. Dienstl.	21,8	22,4	21,1	24,1	26,9	26,4	5,2	4,0
N	77-82	Erbringung von sonstigen w irtschaftlichen Dienstl.	29,1	26,8	26,9	27,1	27,0	28,8	- 2,1	2,0
O	84	Öffentliche Verw altung	14,0	16,2	15,0	16,4	12,5	14,6	- 1,4	- 1,6
P	85	Erziehung und Unterricht	9,2	10,9	10,5	13,6	13,3	13,3	4,1	2,4
Q	86-88	Gesundheits- und Sozialw esen	34,8	35,1	35,9	36,6	39,6	40,5	4,8	5,4
R-S	90-96	Kunst, Unterhaltung u. Erholung; sonstige Dienstl.	12,9	12,9	12,7	13,7	12,1	12,0	- 0,8	- 0,9

¹ Personal mit Berufslehre, höherer Berufsbildung oder Hochschulabschluss

Lesebeispiel : Im Berichtsquartal umfassten die Betriebe, die der BESTA angegeben hatten, nur schwer oder gar kein qualifiziertes Personal gefunden zu haben, X% der Gesamtzahl der Beschäftigten.